

15. März 2024

# Infoblatt EVU-Benchmarking

## 1. EVU-Benchmarking – das Wichtigste in Kürze

### Das Projekt

Das Projektteam INFRAS und Brandes Energie hat im Auftrag vom Bundesamt für Energie (BFE) und EnergieSchweiz ein Benchmarking für Energieversorgungsunternehmen (EVU) entwickelt. Das Benchmarking richtet sich an EVU, die Endkundinnen und Endkunden mit Strom, Gas oder Wärme beliefern. Es hat zum Ziel, die Aktivitäten der EVU in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien sichtbar zu machen. Gleichzeitig gibt es Ihnen wertvolle Impulse zur strategischen Weiterentwicklung und bietet ein Netzwerk zum Austausch.

An der Erarbeitung der konzeptionellen Grundlagen ist eine Begleitgruppe beteiligt. Dieser Begleitgruppe gehören aktuell Vertreterinnen und Vertreter von EVU (Energie Thun, EKZ, SIG, Energie 360°), Fachverbänden (VSE, VSG, Thermische Netze Schweiz, Swissspower, Trägerverein Energiestadt) und Umweltverbänden (WWF Schweiz) an.

Bisher haben sechs Benchmarkings stattgefunden (seit 2016 wird das Benchmarking im Zweijahres-Rhythmus durchgeführt). Die Medienmitteilung des BFE und den Bericht zum letzten Benchmarking im Jahr 2022 finden Sie [hier](#), alle früheren Bericht [hier](#).

### Benchmarking

Das Benchmarking bewertet die Aktivitäten der EVU in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Es vergleicht für Strom, Gas bzw. Wärme jeweils rund 20 Kriterien aus den Bereichen Unternehmensstrategie, Vorbildwirkung des EVU, intelligente Netze, Produktion und Lieferung sowie Energiedienstleistungen und Förderung. Die Angaben werden über einen Online-Fragebogen erhoben. Das Benchmarking wird von INFRAS und Brandes Energie durchgeführt.

### So profitieren Sie von der Teilnahme

- Sie können Ihr EVU und Ihre Aktivitäten in der Energielandschaft Schweiz einordnen.
- Sie erhalten eine übersichtliche Darstellung der Stärken und Potenziale Ihres EVU in den Bereichen erneuerbare Energien und Energieeffizienz – diverse grafische Auswertungen stehen Ihnen kostenlos zur Verfügung.
- Sie können Ihre Ergebnisse mit EVU ähnlicher Grösse vergleichen.
- Die Ergebnisse geben Ihnen strategische Impulse für die Weiterentwicklung Ihres EVU sowie eine ideale Struktur für Ihr Monitoring und Reporting. Die Auswertung dient Ihnen zusätzlich als Leistungsnachweis – sowohl intern als auch extern.
- Sie profitieren vom Austausch im Netzwerk und erhalten dank Praxisbeispielen und Faktenblättern konkrete Handlungsempfehlungen.

## 2. Ablauf des Benchmarkings und Aufwand für das EVU

Damit der Aufwand für jedes EVU möglichst gering ist, wird der Online-Fragebogen durch das Projektteam (INFRAS / Brandes Energie) mit Angaben aus öffentlichen Dokumenten (z.B. Geschäftsbericht, Webseite des EVU) vorausgefüllt. Für die Prüfung und Ergänzung der Angaben müssen Sie gemäss den Erfahrungen aus den bisherigen Benchmarkings mit einem halben bis einem ganzen Tag rechnen.

### Termine

- **30. April 2024:** Das EVU meldet sein Interesse zur Teilnahme an -> Falls Sie Ihr EVU noch nicht angemeldet haben, [hier können Sie sich anmelden](#).
- **Ende Mai 2024:** INFRAS und Brandes Energie füllen den Fragebogen voraus und schicken den Fragebogen ans EVU.
- **Ende Juli 2024:** Das EVU prüft, korrigiert und vervollständigt die Angaben im Online-Fragebogen.
- **Ende September 2024:** INFRAS und Brandes Energie validieren und plausibilisieren die Daten und klären bei Bedarf offene Punkte mit dem EVU.
- **Anfang November 2024:** EVU erhält Zugang zum Online-Auswertungsportal.
- **Ende November 2024:** BFE veröffentlicht Bericht zum Benchmarking.

### Veröffentlichung der Ergebnisse

Die Teilnahme am Benchmarking ist freiwillig. Sie entscheiden selbst, ob die Resultate aus dem Benchmarking mit Namen Ihres EVU oder anonymisiert veröffentlicht werden.

## 3. Kontakt

Wenn Sie Fragen zum Projekt haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Auch Rückmeldungen zu den Kriterien nehmen wir gerne entgegen und lassen sie ins Update des nächsten Benchmarkings einfließen.

- Anna Vettori, INFRAS, [anna.vettori@infrass.ch](mailto:anna.vettori@infrass.ch), Tel +41 44 205 95 95
- Domenica Bucher, Brandes Energie, [domenica.bucher@brandes-energie.ch](mailto:domenica.bucher@brandes-energie.ch), Tel +41 44 213 10 20
- Denis Billat, Bundesamt für Energie BFE, Sektion Industrie und Dienstleistungen, [denis.billat@bfe.admin.ch](mailto:denis.billat@bfe.admin.ch), Tel. +41 58 484 94 81